

Global Perspectives on Visual Vocabulary

92 Beiträge von Künstlerinnen, Künstlern und Künstlerkollektiven aus 53 Ländern: PRŌTOCOLLUM 2015/16 jetzt im Handel

Die zweite Ausgabe von PRŌTOCOLLUM, dem internationalen Künstlerjournal des Berliner DICKERSBACH KUNSTVERLAGS, ist da. In der Ausgabe 2015/16 präsentiert das jährlich erscheinende Journal getreu seinem Motto *Global Perspectives on Visual Vocabulary* Beiträge von 92 Künstlerinnen, Künstlern und Künstlerkollektiven aus 53 Ländern in Osteuropa, Afrika, dem Nahen Osten, Lateinamerika und Asien.

PRŌTOCOLLUM ist ein Journal für zeitgenössische Kunst, künstlerische Narrative und Kunstgeschichte jenseits westlicher Diskurse. PRŌTOCOLLUM möchte die Vielfalt der internationalen Gegenwartskunst reflektieren und ungefilterte Einblicke in künstlerisches Schaffen rund um den Globus bieten. Dabei wird ein völlig neuartiges verlegerisches Konzept verfolgt: Die Künstler entscheiden selbst über ihre Beiträge für das Journal, einschließlich der Sprache, in der sie mit den Lesern in Verbindung treten wollen (alle Texte liegen auch in englischer Übersetzung vor). Statt den Vorgaben kunsthistorischer, kuratorischer oder redaktioneller Programme zu folgen, versteht sich PRŌTOCOLLUM als eine internationale, künstlerischer Autonomie verpflichtete Plattform.

Für 2015/16 hat PRŌTOCOLLUM Künstler der ersten Ausgabe eingeladen, ihrerseits Teilnehmer für die zweite Ausgabe vorzuschlagen, um sicherzustellen, dass die lokale Perspektive beim Blick auf die nicht-westliche Kunstproduktion angemessen berücksichtigt wird. Mit Beiträgen von über 90 Bildenden Künstlern und Künstlerkollektiven, die verschiedenste Herangehensweisen, Formen und Medien wählen, bietet PRŌTOCOLLUM 2015/16 auf über 350 Seiten erneut ein einzigartiges Panorama von Strömungen und Perspektiven der Gegenwartskunst weltweit.

PRŌTOCOLLUM ist online über www.protocollum.org oder über die Website des DICKERSBACH KUNSTVERLAG www.dickersbach.net erhältlich.

PRŌTOCOLLUM 2015/16

Sprachen: Englisch (mit Beiträgen in Französisch, Chinesisch, Spanisch, Rumänisch)

Seiten: 352

Format: 21 x 26 cm

Veröffentlichung: Oktober 2015

Erscheinungsweise: Einmal jährlich

Preis: € 36 – £ 26 – \$ 40 – ¥ 4800

ISBN: 978-3-9816206-3-4

Die teilnehmenden Künstler und Künstlerkollektive 2015/16:

Basel Abbas & Ruanne Abou-Rahme (Palästina), **Vyacheslav Akhunov** (Usbekistan), **Karo Akpokiere** (Nigeria), **Ammar Al-Beik** (Syrien), **Yuri Albert** (Russland), **Halil Altindere** (Türkei), **Jude Anogwih** (Nigeria), **Alexander Apóstol** (Venezuela), **Luis Cruz Azaceta** (Kuba), **Cheikhou Bâ** (Senegal), **Fayçal Baghriche** (Algerien), **Ali Banisadr** (Iran), **Jean-Pierre Bekolo** (Kamerun), **Anca Benera & Arnold Estefan** (Rumänien), **Irina Botea** (Rumänien), **Luis Camnitzer** (Uruguay), **Nidhal Chamekh** (Tunesien), **Chen Chieh-jen** (Taiwan), **Chto Delat** (Russland), **Tiffany Chung** (Vietnam), **Carlos Cruz-Diez** (Venezuela), **Blue Curry** (Bahamas), **Danica Dakić** (Bosnien), **Gohar Dashti** (Iran), **Jose Dávila** (Mexiko), **Gilles Elie-Dit-Cosaque** (Frankreich), **Patricia Esquivias** (Venezuela), **Etcetera** (Argentinien/Chile), **İnci Eviner** (Türkei), **Rita Fischer** (Afgghanistan), **Fokus Grupa** (Kroatien), **Jeanno Gaussi** (Israel), **Kendell Geers** (Südafrika), **Gil & Moti** (Israel), **Marina Gržinić & Aina Šmid** (Slowenien), **Rula Halawani** (Palästina), **Hoang Duong Cam** (Vietnam), **HowDoYouSayYaminAfrican?**, **IRWIN Group** (Slowenien), **Délio Jasse** (Angola), **Hiwa K** (Irak), **Šejla Kamerić** (Bosnien), **Krištof Kintera** (Tschechische Republik), **Barbora Kleinhamlová** (Tschechische Republik), **Katarzyna Kozyra** (Polen), **Wiz Kudowor** (Ghana), **Nedim Kufi** (Irak), **Miriam Syowia Kyambi** (Kenia), **Lee Yongbaek** (Korea), **Zbigniew Libera** (Polen), **Lucía Madriz** (Costa Rica), **MAP Office** (Marokko/Frankreich), **Misheck Masamvu** (Simbabwe), **Vincent Michéa** (Frankreich/Senegal), **Ivan Moudov** (Bulgarien), **Lada Nakonechna** (Ukraine), **Moataz Nasr** (Ägypten), **Aimé Ntakyiica** (Burundi), **Mahmoud Obaidi** (Irak), **OPAVIVARÁ!** (Brasilien), **Open Group** (Ukraine), **Luis González Palma** (Guatemala), **Jorge Pardo** (Kuba), **Pratchaya Phinthong** (Thailand), **Cameron Platter** (Südafrika), **Shahpour Pouyan** (Iran), **Ana Prvački** (Serbien), **Pors & Rao** (Indien/Dänemark), **Mykola Ridnyi** (Ukraine), **Luciana Rondolini** (Argentinien), **Steve Sabella** (Palästina), **Georges Senga** (Kongo), **Sheng Qi** (China), **Regina Silveira** (Brasilien), **Dimitar Solakov** (Bulgarien), **Sun Yuan & Peng Yu** (China), **Tepei Kaneuji** (Japan), **Barthélémy Toguo** (Kamerun), **Tromarama** (Indonesien), **Rodrigo Valenzuela** (Chile), **Mona Vatamanu & Florin Tudor** (Rumänien/Schweiz), **Ryszard Waśko** (Polen), **Pavel Wolberg** (Russland), **Nil Yalter** (Türkei), **Héctor Zamora** (Mexiko), **Arseny Zhilyaev** (Russland).

Weitere Informationen bei

DICKERSBACH KUNSTVERLAG

Clara-Wieck-Str. 3, D-10785 Berlin, Germany

Email: verlag@dickersbach.net

Website: www.dickersbach.net

PRŌTOCOLLUM